

## Brief von Hans Huber an Ferruccio Busoni (Vitznau, 24. Juli 1910)

Vitznau 24. Juli 1910  
Luzerner See

Verehrtester!

Leider erst seit gestern in Vitznau angelangt und aus diesem Grund auch erst in den Besitz Ihres Briefes und Ihrer Fugenzusendung gekommen, beeile ich mich, Ihnen Folgendes zu antworten:

\* 1) dass die Nachmittagsprogramme famos gestaltet sind,

\* 2) dass die großartige, kontrapunktische

Arbeit wohl zum schönsten Bau

der nachbachschen Zeit gehört. –

Dieselbe beschäftigte mich gestern

den ganzen Nachmittag – ohne

damit fertig geworden zu sein. –

Und ich musste dabei unwillkürlich

an den unvollendeten Dom in

Siena oder gar an die Certosa

di Pavia denken. Meinen ehrlichsten und tiefsten Respekt. –

\* 3) Über die Schüleranmeldungen

weiß ich den Abschluss noch nicht;

ich war circa drei Wochen in den

Höhen des Maderanertals und blieb

ohne Kontakt mit Basel. Sobald

die Angelegenheit im Kommen ist,

lege ich Ihnen die Anmeldungen

vor. Nach dem Stand der Dinge

beim Verlassen Basels schien mir

fast eine Überfülle der Anmeldungen

anzulangen. Darüber in

einigen Tagen! –

\* 4) Beiliegender Artikel aus einer

schweizerisch-französischen Musikzeitung wird

Sie vielleicht interessieren.

Und nun die allerherzlichsten

Grüße Ihres treuen Verehrers

Hans Huber